

Religions for Peace
1st Assembly on Women, Faith & Diplomacy
10. bis 13. November 2020

Frauenengagement weltweit –
Hilfe für Beirut, für Flüchtlinge sowie gegen Rassismus

Kriege und klimatische Extremlagen oder spezielle Katastrophen wie die Explosion in Beirut vertreiben Menschen auf der ganzen Welt aus ihrer Heimat. Sie finden oft Zuflucht an Orten, an denen es weder fließend Wasser, noch medizinische Versorgung gibt. Libanon, Syrien, Afghanistan, Myanmar, Sudan and Somalia sind die Länder mit den derzeit größten Flüchtlingsbewegungen. Dass Geflüchtete überall auf der Welt in menschenunwürdigen Bedingungen leben müssen, nimmt die Weltgemeinschaft zwar zur Kenntnis, schafft es aber nicht, gemeinsame Strategien zu entwickeln, die das verhindern. Zudem wird die Welt konfrontiert mit der Black Life Matters-Bewegung und den Herausforderungen von Rassismus nicht nur in den USA, sondern weltweit.

Um Strategien für Prävention und Hilfe zu entwickeln, benötigt es sowohl in der Politik als auch in den Religionen diplomatische Erfahrung, Einfühlungsvermögen und Fingerspitzengefühl. Und es braucht die Hilfe der Multiplikatoren, die sich in den Krisengebieten seit Jahrzehnten engagieren: religiöse Gemeinschaften. An dem Punkt, an dem politische Diplomatie an Grenzen stößt, nimmt das Netzwerk der *Religions for Peace*-Bewegung die Arbeit auf und regt lösungsorientierte Gespräche an.

Wollen Sie erfahren, was für eine Bedeutung religiösen Führungspersönlichkeiten bei der Lösung von Konflikten in Krisengebieten zukommt? Wollen Sie mit einer oder mehreren Expertinnen der *Religions for Peace*-Bewegung darüber sprechen, wie die interreligiöse Diplomatie der *Religions for Peace*-Bewegung funktioniert? Wir bieten Ihnen Gespräche mit folgenden Personen an:

Folgende Interviewspartnerinnen schlagen wir Ihnen vor:

Beirut

[Dr. Nayla Tabbara](#), Mitbegründerin der [Adyan Foundation](#) unter anderem in Beirut; Co-Präsidentin von *Religions for Peace*, GERMANY/LEBANON

Flüchtlinge/Migranten

[H.E. Ms. Gillian Triggs](#), stellv. Generalsekretärin der Vereinten Nationen, stellv. Hohe Kommissarin für Schutz, Hohe Kommissarin der Vereinten Nationen für Flüchtlinge (UNHCR)

[Pfarrerin Dr. Antje Jackelen](#), Lutherische Erzbischöfin von Uppsala; Primatin der Kirche von Schweden, SWEDEN, betreibt "[A World of Neighbours](#)" – ein Netzwerk von Menschen und kirchlichen Akteuren, die mit und für Flüchtlinge und Migranten in allen Ecken Europas arbeiten.

[Bischof Munib Younan](#), emer. Bischof, Präsident der Evangelisch-Lutherischen Kirche in Jordanien und im Heiligen Land; Ehrenpräsident von *Religions for Peace*, PALÄSTINA, verwaltete die Annahme des UNHCR-Dokuments "[Welcoming the Stranger: Affirmations for Faith Leaders](#)", die bei der 9. Weltversammlung 2013 von *Religions for Peace* unterzeichnet wurde.

Rassismus

[Prof. Anantanand Rambachan](#), Professorin für Religion am St. Olaf College; Co-Präsidentin von Religions for Peace, INDIEN/USA, Hindu, Befreiungstheologie und progressiver Hinduismus

[Hon. Ela Gandhi](#), Stiftungsrat Gandhi Development Trust, Co-Präsidentin *Religions for Peace*, SÜDAFRIKA; protestierte gegen die Apartheid in Südafrika und wurde unter Hausarrest gestellt; war nach der Apartheid Mitglied des Übergangs-Exekutivausschusses in der südafrikanischen Regierung; von 1994-2004 Mitglied des südafrikanischen Parlaments

Die momentan stattfindende virtuelle Konferenz zu Frauen, Glaube und Diplomatie von *Religions for Peace* und *Ring for Peace* führt Expertinnen für Friedenskonsolidierung und interreligiöse Konfliktlösung zusammen. Über 600 Teilnehmende aus mehr als 90 Ländern nehmen teil. Ein Schwerpunkt der Konferenz ist das Thema Konflikt-Transformation, welches in Hinblick auf die Flüchtlingsbewegungen der letzten Jahre sowie der Rassismusdebatte momentan umso dringlicher angesehen werden muss.

Bei Interesse melden Sie sich bei:

presse@ringforpeace.org (DE)

press@rfp.org (EN)

Nähere Informationen zur Konferenz und Akkreditierung unter:

<https://de.ringforpeace.org> – Pressematerialien und Akkreditierung, Livestream für Presse

<https://wfd2020.ringforpeace.org> - Programm der Konferenz mit Rednerinnen und Rednern, Livestream

<https://rfp.org> - Religions for Peace

Pressekontakt überregional:

Julia Naumann, naumann@betternau.de, +49 152 557 540 51

Pressekontakt regional:

Dr. Jessica D.S. Knall, jessica.knall@ringforpeace.org, +49 172 945 15 88

Pressekontakt international:

Mary Grace Donohoe, mgdonohoe@rfp.org

#womenfaithdiplomacy

#ringforpeace

Facebook.com/ringforpeace

#religionsforpeace

#rfp20

instagram.com/ringforpeace